



IGS Sassenburg Hauptstraße 110 38524 Sassenburg Tel.: 05371/94120-10 Fax: 05371/94120-12

Mail: sekretariat@igs-sassenburg.de www.igs-sassenburg.eu

AUFNAHMEANTRAG

für den 5. Jahrgang im Schuliahr 2025/2026

Schüler/Schülerin	
Name:	O männlich O weiblich O divers
Vorname:	
Straße:	- 1987年 - 「大大大大大大大大大大大大大大大大大大大大大大大大大大大大大大大大大大大
PLZ, Ort:	
Ortsteil:	The state of the s
Verkehrssprache:	 If the property of the control of the
zuletzt besuchte Grundschule:	Jahr der Einschulung:
And the second s	sind verpflichend) stellt am:Förderschwerpunkt: weitergeführt?
Besteht eine Hundehaarallergie? O ja O nein	
Besucht ein Geschwisterkind die IGS Sassenburg? O ja Hat Ihr Kind mindestens das Schwimmabzeichen Bronze:	
Erziehungsberechtigter I:	Erziehungsberechtigter II:
Name:	_ Name:
Vorname:	Vorname:
Straße:	Straße:
PLZ, Ort:	PLZ, Ort:
Ortsteil:	Ortsteil:
Telefon:	Telefon:
E-Mail:	E-Mail :
Datum und Unterschrift beider Erziehungsbered	

Bitte lesen Sie vor der Unterschrift die auf der Rückseite/Seite 2 erläuterten Bedingungen











IGS Sassenburg

Hauptstraße 110 38524 Sassenburg Tel.: 05371/94120-10 Fax: 05371/94120-12

Mail: sekretariat@igs-sassenburg.de

www.igs-sassenburg.eu

Erläuterungen zum Aufnahmeantrag

Die Integrierte Gesamtschule Sassenburg himmt in jedem Schuljahr 150 Schüler/innen in die fünf Klassen des 5. Jahrgangs auf. Die IGS Sassenburg können Schüler/innen besuchen mit Wohnsitz in der

- Gemeinde Sassenburg
- Samtgemeinde Boldecker Land
- Samtgemeinde Wesendorf (mit Ummern und Wagenhoff)
- Samtgemeinde Brome (Gemeinden Rühen, Parsau, Bergfeld und Tiddische)
- oder in den Ortschaften Gifhorn-Kästorf oder Gifhorn-Gamsen wohnen

Ganztagsschule, besonderes pädagogisches Konzept

Die IGS Sassenburg ist eine teilgebundene Ganztagsschule. Das bedeutet, dass die Kinder im 5. und 6. Jahrgang an drei Nachmittagen oder auf Wunsch an vier Nachmittagen am Ganztagsbetrieb teilnehmen. Für die Jahrgänge 7 bis 10 sind drei Nachmittage verpflichtend.

Alle Kinder des 5. Jahrganges nehmen ver pflichtend am Mittagessen teil, das gemeinsam mit den Tutoren im Klassenverband in der Mensa eingenommen wird. Die Kinder, die ein warmes Mittagessen des Mensabetreibers einnehmen, zahlen dafür zurzeit je nach Essen ab 4,30 €.

Diese Regelung wird mit der Anmeldung verbindlich anerkannt.

Konfessionell-kooperativer Religionsunterricht

An der IGS Sassenburg wird Religionsunterricht in der Form des konfessionell-kooperativen Unterrichtes erteilt.

Die Klassengemeinschaft bleibt im konfessionell-kooperativen Religionsunterricht erhalten. Außerdem ist ein fächerübergreifender Unterricht (z.B. mit Gesellschaftslehre oder Deutsch) recht einfach möglich und stellt somit den Religionsunterricht in den Kontext eines umfassenden Lernens.

Der konfessionell-kooperative Religionsunterricht dient der Erziehung zur Toleranz, der gegenseitigen Achtung der Religionen und zum besseren Verstehen der Standpunkte des jeweiligen anderen Bekenntnisses. Die ökumenische Zusammenarbeit im Fach Religion ist uns besonders wichtig, da sie eine religiöse Allgemeinbildung, die die Glaubensinhalte und Ausdrucksformen der verschiedenen Konfessionen berücksichtigt und zur Sprache bringt. Der religionsumfassende und ethisch bildende Unterricht ist für alle, auch konfessionslose Schülerinnen und Schüler offen, da sie sich nicht für oder gegen eine Konfession entscheiden müssen.

Diese Regelung wird mit der Anmeldung verbindlich anerkannt.

Aufnahmeverfahren

Die Gesamtschulen können auch als Regelschule nur eine begrenzte Zahl von Schülerinnen und Schülern aufnehmen. Für die IGS Sassenburg sind für 5 Klassen insgesamt 150 Schüler/innen vorgesehen. Werden mehr Kinder angemeldet, wird ein Losverfahren durchgeführt. Dabei müssen wir berücksichtigen, dass leistungsstärkere sowie leistungsschwächere Schülerinnen und Schüler in angemessenen Anteilen aufgenommen werden (entsprechend einem "repräsentativen Leistungsquerschnitt" aller Viertklässler im Landkreis Gifhorn).

Auf der Grundlage des Notendurchschnitts der Fächer Deutsch, Mathematik und Sachunterricht in der vierten Klasse werden drei Leistungsgruppen gebildet, die anteilig berücksichtigt werden.

Bitte zur Anmeldung folgende Unterlagen mitbringen:

- Ausgefüllten Aufnahmeantrag (mit Unterschriften beider Erziehungsberechtigten)
- Die letzten beiden Zeugnisse im Original (Halbjahreszeugnis Jan. 2025 und Zeugnis Sommer 2024)
- Eine Meldebescheinigung für das Kind für amtliche Zwecke (im jeweiligen Einwohnermeldeamt erhältlich) nicht älter als 6 Monate
- Nachweis bei alleinigem Sorgerecht (Gerichtsbeschluss, Mitteilung Jugendamt o.ä.)
- Bescheid der LSchB /des RLSB, falls sonderpädagogischer Förderbedarf festgestellt wurde





